



Wiener Arbeitsmarkt

AMS Wien erwartet für 2020 im Jahresdurchschnitt weiteren Rückgang der Arbeitslosigkeit

Im Dezember 2019 weniger Arbeitslose in allen Altersgruppen und wesentlichen Branchen

Die Zahl der beim AMS Wien als arbeitslos vorgemerkten Personen ist im Dezember 2019 im Jahresvergleich um 4,2 Prozent auf 125.887 gesunken, die der AMS-Kundinnen und Kunden in Schulungen um 7,8 Prozent auf 26.014 angestiegen. Die Summe beider Gruppen ist um 2,3 Prozent kleiner geworden.

Die Zahl der unter-25-jährigen Arbeitslosen ist um 8,9 Prozent zurückgegangen, die der über-50-jährigen um 1,3 Prozent.

„Wir erwarten für 2020 auch ein insgesamt positives Jahr für den Wiener Arbeitsmarkt“, sagt Winfried Göschl, Vizechef des AMS Wien. „Ein leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit zum Jahresende hin ist zwar – abhängig von der Entwicklung des Arbeitskräftepotenzials – nicht auszuschließen, im ganzjährigen Durchschnitt wird die Arbeitslosigkeit aber auch heuer zurückgehen.“ Die Beschäftigung wird in Wien auch 2020 weiter steigen. „Wien ist durch den hohen Anteil des Dienstleistungssektors weniger konjunkturabhängig als industrielastige Bundesländer“, erklärt Göschl.

Nach wichtigen Branchen betrachtet, ist die Arbeitslosigkeit im Dezember in der Warenproduktion um 3,2 Prozent, in Hotellerie und Gastronomie um 2,7 Prozent, im Bau um 3,1 Prozent und im Einzelhandel um 5,6 Prozent zurückgegangen. Die Zahl der offenen Stellen, die die Wiener Unternehmen dem AMS Wien zur Besetzung gemeldet haben, ist um 21,9 Prozent höher als vor einem Jahr.

[Arbeitsmarktdaten \(pdf\) >](#)

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen
des öffentlichen Rechts
p.A. AMS Wien
Ungargasse 37
1030 Wien
Telefon: +43 50 904 940
Telefax: +43-50904-900490
[E-Mail](#)

UID: ATU 38908009
DVR: 4013345
Bankverbindung:
BAWAG P.S.K.
IBAN AT39 6000 0000 0600 0839
BIC/SWIFT BAWAATWW

[Organe](#)

[Alle Bankverbindungen des AMS
Österreich](#)

[Amtssignatur](#)

[Datenschutzbestimmungen](#)